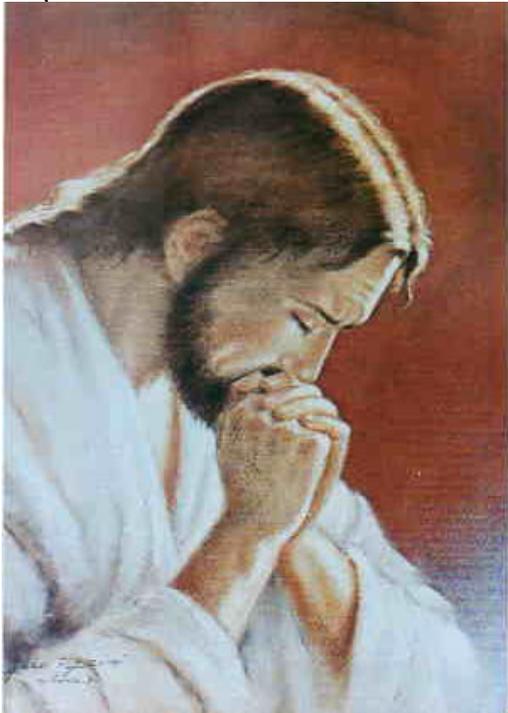


Neues von....

# Br. Thomas

Apostolat + Gemeinschaft  
des Heiligen Herzen Jesu & Unbefleckten Herzen Mariens



• Wenn Ihr, die Ihr meinem Weg folgen wollt, doch auch auf mich hören würdet...

**...nehmt an, was ich Euch gebe. Ich gebe es Euch, weil ich Euch liebe!**

„Traurig ist meine Seele! Tief betrübt blicke ich auf Euch, die ich Euch aufrufe mir zu folgen. Zu sehr blickt ihr mit dem Weltgeist auf meine Werkzeuge, die ich Euch gesandt habe. Ihr richtet über sie, statt für sie zu beten und anzunehmen was sie in meinem Namen Euch geben sollen. Ihr hab zu wenig vertrauen, glaubt nicht meinem Werk, das ich für Euch am aufbauen bin. Ihr nehmt nicht an, weil es für Euch unlogisch ist, was ich durch meine Werkzeuge vollziehen lasse; doch glaubt mir; für mich ist alles vorausgeplant. Der Weg, den ich für Euch bereitet habe, ist ein anderer Weg als ihr gehen wollt. Ihr müsst Euch entscheiden... ganz neu ent-

scheiden! Folgt meinem Weg, meinem Ruf.... Klagt nicht, wenn Euch der falsche Weg zur Last wird, keine Hilfe kommt. Denn das ist die Folge des Irrweges.

Ich möchte den Strom der Gnaden meiner Barmherzigkeit auf Euch ausgießen, doch ihr seid noch immer nicht bereit sie zu empfangen.

Betet... opfert für die Bekehrung Eurer Lieben; Eures Nächsten... für die Erlösung der Armen Seelen.

Betet, daß die noch kurze Zeit zur Errettung aller Seelen gewonnen werden kann. Ich will das nicht eine Seele verloren geht. Doch es sind viele, zu viele die nicht annehmen können, weil Ihr nicht annehmen könnt –

weil Ihr ablehnt, verurteilt, weil Ihr nicht versteht.

Hab ich Euch nicht empfohlen die Lasten Eurer Brüder zu tragen? Habe ich Euch nicht bestellt, ihnen zu helfen, damit sie mir folgen können... *„das geringste was ihr den meinen tut, das habt ihr mir getan.“*

Ich betone noch einmal, folgt nicht dem Weltgeist, sondern meinen Einladungen. Helft mit die Kirche wieder aufzubauen. Kommt und betet mit mir, mit meiner Mutter... sie bittet unablässig, dass Ihr beginnt die Botschaften zu leben, die sie und ich Euch gegeben habe. Ich sagte bereits im Oktober des Jubiläumjahres, wenn ihr zweifelt ob das nun mein Werkzeug ist oder nicht, mich selbst zu fragen... ich bitte Euch, wenn ihr zwei-

felt, fragt mich... – ich werde meine Kinder nie alleine lassen, besonders jetzt nicht, wo die Not am größten wird ..."

## Achtung:

Im Internetapostolat ändert sich zum 1. September folgendes: die Hp-Seite: [Br.Thomas.online.de](http://Br.Thomas.online.de) und der damit verbundene E-Mail-Adresse:

[Br.Thomas@online.de](mailto:Br.Thomas@online.de) entfallen. Unser Hauptanbieter stellt dann sein kostenloses Angebot ein. **Alle** anderen Einstiegsseiten wie z.B. [Br-Thomas-Apostolat.de](http://Br-Thomas-Apostolat.de) u.f. bleiben davon unberührt. Die neue E-Mail-Adresse lautet schon jetzt: [Br.Thomas@Glaubensforum.de](mailto:Br.Thomas@Glaubensforum.de)

## Pilgern:

### Banneux (Belgien)

Am **3. Juli** starteten wir mit dem Fahrrad die Pilgerfahrt nach Banneux. Über Halder, Rees und Marienbaum legte wir nach über 82 km; eine erste Rast ein. Geführt wurden wir zu einem Rastplatz, einer Familie die selbst Busreisen nach Banneux anbieten. Entsprechend verliefen die Gespräche. In Kavelaer erreichte wir am nächsten Tag die ersten 100 km. Bei entsprechenden Sonnenschein, fuhren wir ausgeruht zum zweiten Rastplatz, ein Zeltplatz in Leuth (Nettetal). An diesem Tag insgesamt nur 55km geschafft. Dick eingekremt ging der dritte Tag Richtung Aachen. Auf der Höhe Baesweiler zeigte der Tachometer 200 km für die bisher gefahrene Route an. Schon bald war die Kraft auf und fanden Übernachtung in einem Hotel. Der Freitag brachte dann die Spitze... keine 30 km bis Moresnet (Belgien) dafür aber fast den ganzen Tag schieben. Immerhin hatte ich reichlich Gepäck im Anhänger, das ich mir hätte besser ersparen können. Fix und alle, kamen wir gegen Nachmittag an und fanden Unterkunft im „Foyer de Charite“, eine Gemeinschaft von Mathre Robin. Dort blieb ich dann bis Montag früh. Wir setzten die Fahrt, jedoch ohne Anhänger, fort und nahmen gegen Mittag den letzten Berg. Gegen 12:30 Uhr trafen wir in Banneux ein und wurden entsprechend von unserer lieben Mutter empfangen. Aufnahme fanden wir dann nach einigen nicht verstehens... in der Gemeinschaft des Hl. Johannes. Dort erfuhr ich dann, das nicht wie vorgesehen acht, sondern

nur drei Tage bleiben können... *Alles wie Jesus und Maria wünschen.*

Auf der Suche nach einem Gespräch, die Möglichkeit einer weiteren Unterkunft traf ich den Priester Jean... eine Freude ihn zu sehen und zu hören... aus dem Gespräch wurde klar, nein... Mittwoch wieder fahren... (wozu, erklärte sich bei der Rückkehr. Wichtige Post lag im Briefkasten).

Mittwochmorgens flogen wir regelrecht nach Hause. Wieder über Moresnet, wo nach einem Essen, die Karre packte, wir Heimwärts fuhren. Ganz leicht ging der erste Rückreisetag... 95,9 km schafften wir. Das Zelt war schnell aufgestellt und nach einem kl. Imbiss fielen die Augen zu. Über Kempen führte uns der nächste Tag... leider, wie vieler Orts, kam man nicht in die Kirche rein... (bzw. nur in einen kl. verglasten Vorraum): Urlaub, Angst vor Raub... *tja...* so werden sich bald alle Kirchen schließen... oder? Nein, **wir** beten für die Gnadenstätten, die Öffnung aller Kirchen. Dies sehe ich deutlich als Ruf... für uns Beter.

Nach 108 km an diesem Tag fand vor Brünen (Wesel) ein Landwirt, uns wieder das Zelt aufschlagen zu lassen. Der letzte Tag, die letzten 43 km, von nun insgesamt 522 gefahrenen km (zzgl. kl. Abstecher zu einer Kapelle der Hl. Katharina v. Siena) Ankunft mit Rückenwind in Stadtlohn, gegen 11 Uhr, und wurden begrüßt von denen die auch zum Auftakt kamen und in dieser Zeit besonders für diese Pilgerfahrt gebetet hatten. Ihnen gilt hier der besondere Dank, das sie den Ruf Jesu und Mariens deutlich gefolgt sind. Den verabredet hatten wir uns nicht!

Mögen alle Gnaden dieser Pilgerfahrt **Euch Allen** zu gute kommen, die Ihr helft, den Weg zu gehen, den Jesus und Maria von uns erbeten haben.

Denn ich weiß, ohne *Euer JA* zu Gottes und Mariens Plan, wäre ich nicht mehr hier, käme dieses Info nicht mehr zu Euch, hätte ich diese Pilgerfahrt gar nicht schaffen können.

Sicher ist, diese Fahrt würde ich gerne noch einmal machen, aber ohne den Anhänger...! Euch Gottes & Mariens reichen Segen

## Wichtige Termine:

### Was die Pilgerfahrten angeht... >>>

\* Jeden 1. Samstag im Monat fahren wir mit der Gruppe Claushues nach Heede/Ems. Zusteigemöglichkeiten sind in Vreden; Stadtlohn (Marienschule um 15:30 Uhr); Ahaus, Heek; Gronau-Epe. Näheres unter Claushues Tel: 02564/2579

\* In den Herbstferien, vom **9.-17. Oktober** ist eine Pilgerfahrt nach **Medjugorje...** inkl. Zwischenübernachtung. Die Kosten werden 610 DM betragen (zzgl. Einzelzimmeraufschlag 180 DM (ohne Gewähr! Der Preis wurde besonders für Familien, Kinder und Jugendlichen ermäßigt)): Enthalten sind neben den Fahrtkosten; Unterkunft; Verpflegung vor Ort. Die Fahrt wird voraussichtlich über die A31; A3; A9 etc. ... \*

Zusteigemöglichkeiten auf der gesamten Route (können abgesprochen werden). Näheres unter Fa. Zumdieck Tel: 02568/93120

### Alle die Interesse haben sind eingeladen mitzubeten!

Weitere Termine, Angebote und andere Anzeigen etc. können hier aufgegeben werden!

## Impressum

### Br. Thomas-Apostolat

v.i.S.d.P. Peter Stoßhoff

Kontakt: Postfach 1448

D-48695 Stadtlohn

Tel: 02563 / 207330

Handy: 0174/5743833

(am besten von 10:00-11:45

+ 12:15-14:00 Uhr soweit

nicht abwesend)

Fax: 02563 / 207332

Internet <http://Br-Thomas-Apostolat.de>

E-Mail: [Br.Thomas@Glaubensforum.de](mailto:Br.Thomas@Glaubensforum.de)

Wer uns für, das Apostolat, die Gemeinschaft oder die Arbeit für Menschen, insbesondere Kinder in Not... etwas geben möchten, melde sich bitte bei „Br. Thomas“. Ewiges vergelt's Gott!!!

### Atempause für die Seele...

Ich lade **Dich** – Interessierte ein zum Gebet, zu einer Atempause... auch gerne mal für ein paar Tage... Gott die Zeit schenken um wieder aufzutanken

**Bedingung:** Mitleben was unsere Regel sagt (soweit möglich); Gebet – Stille – Hl. Messe etc. gemeinsames Bibellesen u.a. Texte

Luftmatratze, ISOMatte, Schlafsack erforderlich!

Ich lade **Dich** – Interessierte ein mit mir zu Pilgern. Nenne Ort und mögliche Zeiten. Bei ausreichenden Teilnehmer/innen, werden wir uns entsprechend gemeinsam vorbereiten, planen, organisieren.

Also ich will keine Vorgaben machen, sondern wir wollen uns einzig und allein von Jesus und Maria leiten lassen. Wenn Sie wollen / Du willst, ist uns alles gegeben. ALLES...

**Beten wir in den Anliegen Mariens, wie sie es von mir im Sommer'98 und nun von allen in der Botschaft von Medjugorje, am 25. Oktober 2000, erbat. Wir können dann niemanden vergessen. Auch Dich nicht!**

Beten wir auch für unsere bisherigen Anliegen (siehe Ausgabe 5-12); um Berufungen für unsere Gemeinschaft; um Förderer damit alles finanziert werden kann, was auf dem Weg gebracht ist. Beten wir auch um den inneren Frieden in der Welt, besonders in den Familien und bei den Nachbarschaften – Kollegen – Freunde – Schüler und Lehrer – Kunden – Verkäufer/innen und alle Vorgesetzten. Mögen die Herzen sich für Gott öffnen, insbesondere auch unsere eigenen Herzen! AMEN. (Weitere Gebetsanliegen

siehe auch Seite 4)!



**Materialliste zum Nachbestellen... (A=Audio; T=Texte)**

- (A) Licht im Nebel, Zeugnis (90 min.)
- (A) Andacht um Heilung aller (inneren) Wunden in der Welt (90 min)
- (A) Andacht um Bekehrung, Heilung und den göttl. Frieden in der Welt (90 min.)
- (A) Mein Erlebnis, un das Wirken des Hl. Domenico Savio (90 min)
- (A) Auszug der bisher erschienen Infos "Neues von Br.Thomas" inkl. der bisherigen Botschaften. (90 min.)
- weitere (A) auf Rückfrage:
  - (T) Mein Magnifikat
  - (T) Die neue Arche
  - (T) Die Heilige Maria
  - (T) Br.Thomas-Info 0 bis 12
  - (T) Botschaft vom 5; 30. Juli; 16. Okt.; 11. Nov. - Frühere nur bei telefonischer Rücksprache...
  - (T) Eine Zusammenfassung – mehrere kl. Texte nach dem Buch Don Gobbi: Das Tier, die 10 Gebote; 7 Tugenden / Sünden

- (T) Hirtenwort zum Thema Ökumene und Eucharistie – Erzbischof Eder / Salzburg
- (T) Der Mensch + Was ist mit denen die nicht die Sakramente leben und doch Gottes Gnaden empfangen...
- (T) Glas Wasser
- (T) Gott ist mit Dir
- (T) Was uns erwartet I + II
- (T) Auf dem Weg (Vorbereitung auf...)
- (T) Die Hölle, das Fegfeuer, der Himmel
- (T) Gott und unser freie Wille
- Papier des Hl. Vaters vom 6.Jan.2001 (25 S.)
- Aktuelle Info + Botschaft per Fax, Post, E-Mail (auch abrufbar im Internet <http://Br-Thomas-Apostolat.de> : unter Katechese: Archiv...)
- (T) Katechese zum Thema: Beten, Heilige Messe etc. inkl. Zeugnis
- (T) Ausgabe Kleiner Ritter der Unbefleckten; für Kids (Internetausgabe)
- (T) Ausgabe Ritter der Unbefleckten; für (junge) Erwachsene (Internetausgabe)

**Gebetsanliegen**

**Wir beten** für alle Schwestern und Brüder in den Gebetskreisen, für die Bekehrung aller Menschen; Wachstum im Glauben und reichliche Ordens- & Priesterberufe. Besonders für die Seelen welche mit uns im Streit liegen. Und in den besonderen Anliegen, um erkennen der eigenen Berufung und den weiteren Weg mit Jesus und Maria. Amen..



**Wir beten** für den Heiligen Vater, Papst Johannes Paul II., das 4. Gesetz des schm.RK „...Jesus, der für uns das schwere Kreuz getragen hast!“ – in der Barmherzigkeitsstunde gedenken wir im 4. Gesetz der Kreuztragung Jesu“

und denken hier besonders an unseren Heiligen Vater. Beten wir immer in den Anliegen Mariens, sie ist die Königin und Mutter aller Seelen!

**Liebe Schwestern und Brüder; ob eine weitere Ausgabe erscheinen kann, liegt an der Zuwendung, für unsere Arbeit. Wir vertrauen hier auf Jesus und Maria, dessen Werk wir auf Ihre Bitten hin hier umsetzen. Helft, hört auf das Wort das an Euch ergeht. Heiliger Josef, bitte Du für uns... Euch allen ewiges vergelt's Gott**

WICHTIGE VERMELDUNGEN – SEHR WICHTIG!!!

**Beten wir verstärkt...**

für alle die uns anvertraut sind. Insbesondere um Gottes Gnadengeschenk: die Stunde der Bekehrung mit dem folgenden Gebet:

Höchster, glorreicher Gott,  
 erleuchte die Finsternis  
 meines Herzens  
 und schenke mir  
 rechten Glauben,  
 gefestigte Hoffnung  
 vollendete Liebe  
 und tiefgründende Demut.  
 Gib mir, Herr,  
 das Empfinden und Erkennen,  
 damit ich Deinen heiligen  
 Auftrag erfülle, den Du mir  
 In Wahrheit gegeben.  
**AMEN**

**Das Gebet des Heiligen Franziskus von Assisi.** Das Kreuz, vor dem der hl. Franz von Assisi gebetet hat suche ich noch in Farbe und werde es ganz sicher in einer der nächsten Ausgaben veröffentlichen. Das S/W-Bild kommt leider nicht so rüber. Vielleicht kann mir einer der Leser es (für die Anfertigung einer Kopie) ausleihen. Schon jetzt reichlichen Segen – für das tägliche Gebet, vor dem Kreuz. Möge der Hl. Franz v. Assisi und alle die Euch anvertrauten Engeln, Heiligen und Seligen; besonders unsere liebe Mutter Maria die Gnaden erbitten.

**Wascht Euch an der Quelle!**

Ich bat unsere liebe Mutter Maria noch um ein Wort und schlug das Bl.Buch auf, die Botschaft vom 1. Januar 1987. „*Ich bin die aufsteigende Morgenröte*“ Der Auszug, wo ich zuerst sah lautet wie folgt:

„*Ich bin die Mutter Gottes. Nach dem Ja, das ich mit so großer Liebe und Freude zum Willen des Vaters gesagt habe, hat sich das Wort in meinem jungfräulichen Leib niedergelassen. In jenem Augenblick, hat mich der Heilige Geist in seine bräutliche Liebe eingehüllt und mich zur kostbaren Wiege für die Menschwerdung des Wortes gemacht. (..) Aber ich bin auch die Mutter der gesamten Menschheit. Jesus hat seine Mutter der Menschheit geben wollen, die er durch sein grenzenloses und blutiges Leiden erlöst hat. (..) So bin ich die Mutter aller geworden....*“

Euch allen, die mir verbunden sind, Gottes und Mariens reichen Segen.  
 Euer  
 Br.Thomas

**Absender:**

---



---



---

An  
 Br.Thomas-Apostolat / –Gemeinschaft  
 Postfach 1448  
 D-48695 Stadtlohn

Ich bestelle folgendes Info, Audio, Text etc. (kostenlos!):

---



---



---



---

Ich bestelle das jeweils aktuelle Info von Br.Thomas u/o Botschaft (kostenlos), bis auf Widerruf für:

---



---



---



---

Lieber Freunde von Br.Thomas  
und die es noch gerne werden möchten...  
Liebe Leser,  
Freunde unseres Auferstandenen Herrn Jesus Christus  
und unser lieben Gottesmutter Maria,

am „Gedenktag der Heiligsprechung des Heiligen Ludwig Maria Grignion von Monfort“, habe ich das Info geschrieben, so wie es mir eingegeben wurde es zu schreiben; und heute am Fest „Prager Jesulein“, „Hl.Jakobus“ ausgedruckt.

Auch heute möchte ich Euch einladen, die Einladungen zum gemeinsamen Gebet - die Berufung zu folgen etc., aufzugreifen und nach Euren Möglichkeiten zu helfen:

Zur Erhaltung der Oase, wir Marie diese Möglichkeit hier nennt, sowie die Weiterführung des Apostolats - den Kassettendienstes ...

Hinweisen möchte ich noch auf den doch wichtigen Terminen für Juli!!! Am. **31. um 15 Uhr**, siehe Info Seite >3< !!! Ihr dürft gerne andere, Interessierte mitbringen... Nicht nur ich würde mich um große Teilnahme an diesem Tag freuen...

Falls Ihr weitere Fragen habt, ruft mich an... ich sage schon jetzt für alle Gaben und Gebete  
Euch reichlich Segen und ewiges vergelt's Gott

Euer Br.Thomas

Das Info darf an Dritte weitergegeben werden.

<http://Br-Thomas-Apostolat.de>

E-Mail: [Br.Thomas@Glaubensforum.de](mailto:Br.Thomas@Glaubensforum.de)

Postfach 1448

D-48695 Stadtlohn

Tel: +49/ (0) 2563 - 207330

Fax: +49/ (0) 2563 - 207332